

---

## Pressemitteilung

16. Dezember 2022

# Hilferufe aus den Klassenzimmern! Psychoziale Pandemie verhindern - Jetzt!

Während die Corona-Pandemie die sozialen Probleme wie mit einem Brennglas verdeutlicht hat, scheint der Ukraine-Krieg und die damit verbundenen Sorgen und Ängste, die psychosoziale Gesundheit unserer Kinder regelrecht zu verbrennen.

Unsere Kinder und Jugendlichen leiden unter anderem an Stress, Burnout, Depression, Essstörungen, Leistungsdruck, Versagensängsten, Streitigkeiten, Konflikten, Gewalt, ...

Die soziale Isolation während der Corona-Pandemie hat der "Generation Kontaktlos" massiv geschadet. Die Widerstandskraft, die unsere Kinder in Schulen entwickeln, körperlich wie seelisch konnte sich nicht wirklich ausbilden und auf diese bereits bestehende Problematik kommt der Berg an weiteren Weltkrisen oben drauf. Hinzu kommt ein Mangel an Wertschätzung durch Lehrkräfte und ein "Durchpeitschen" und "Weitermachen", als könnte man die Lücken von Corona irgendwie aufholen. Als würde das zukünftige Wohl unseres Landes nur von Fachwissen abhängen, ohne Berücksichtigung des sozialen Wesens der Kinder und Jugendlichen.

Das macht unsere Kinder kaputt! Das Gefühl, es interessiert sich in der Schule niemand für sie, macht sich breit und sorgt neben physischen Problemen für massive psychische Problemen. Es führt zur Gewaltzunahme in Schulen, zu mehr Streitigkeiten und Konflikten.

Wir dürfen nicht zulassen, dass nach der Corona-Pandemie und dem Ukraine-Krieg eine "psychosoziale Pandemie" unsere Kinder und Jugendliche zu Dauerpatientinnen und Dauerpatienten macht!

Schule ist neben der Familie ein zentraler Lebensort für Kinder und Jugendliche (und Lehrkräfte). Ein Ort des Lernens, der Begegnung, des Erwerbs wichtiger sozialer und emotionaler Kompetenzen sowie für die Entwicklung der eigenen Identität. Schule darf kein lebensfeindlicher Ort werden.

Der Landeselternbeirat von Hessen fordert, dass alle an Schule Beteiligte hier zusammenrücken und zusammenarbeiten, um die Belastungsfaktoren zu reduzieren. Es bedarf eines stabilisierenden Umfelds (eine sichere und unterstützende Lernumgebung, Unterstützung bei Stressbewältigung), einer expliziten Stärkung der sozio-emotionalen Kompetenz, mehr Achtsamkeit für Schülerinnen und Schüler und mehr Gesundheitspersonal (Schulpsychologische Fachkräfte, UBUS-Kräfte, Schulsozialarbeit, Gesundheitsfachkraft) an Schulen.

Ihr Ansprechpartner:

Volkmar Heitmann

Vorsitzender des Landeselternbeirats von Hessen,

[volkmar.heitmann@leb-hessen.de](mailto:volkmar.heitmann@leb-hessen.de)

Mobil: 0177 7704380